

BEW Berliner Energie und Wärme GmbH  
Postanschrift: 11511 Berlin

An die Bewerber der  
EU-Ausschreibung:  
Klingenberg Refurbishment 2.0 (KLR2)  
Sanierung Schornstein

**BEW Berliner Energie  
und Wärme GmbH**

**Einkauf**

Hildegard-Knef-Platz 2  
10829 Berlin

Postanschrift  
**11511 Berlin**

**Beschaffungsvorhaben: Sanierung Schornstein**  
**Projekt: Klingenberg Refurbishment 2.0 (KLR2)**

Datum  
**15.05.2026**  
Unsere Zeichen  
**Z-FEP**

Ansprechpartner/in  
**Franziska Hanmann**

Telefon-Durchwahl

Telefax-Durchwahl  
--

E-Mail  
**franziska.hanmann.external  
@bew.berlin**  
Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

[www.bew.berlin](http://www.bew.berlin)

Vorsitzende des Aufsichtsrates  
Franziska Giffey

Geschäftsführung  
Christian Feuerherd, Vorsitzender  
Dr.-Ing. Kerstin Busch  
Axel Pinkert

Sitz der Gesellschaft  
Berlin

Handelsregister  
Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 270795 B

Bankverbindung  
Landesbank Hessen-Thüringen  
DE28 5005 0000 0090 0830 07  
HELADEFFXXX

USt.-IDNr. DE813571807

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Ihnen die Informationen zum Verfahrensablauf für das oben ge-  
nannte Beschaffungsvorhaben bereitstellen.

## **1 Allgemeines**

Am Standort Heizkraftwerk Klingenberg in Berlin soll der Bestandsschornstein A auf Basis einer bereits erstellten Ausführungsplanung saniert werden. Der Liefer- und Leistungsumfang umfasst die Einrichtung und Absicherung der Baustelle einschließlich erforderlicher Schutzsysteme (Schutzgerüste zum Schutz von Anlagenteilen und Straßen) sowie Zugangssysteme (u.a. Kletterschalungsbühne als Arbeitsplattform), die Vorbereitung der Untergründe sowie die Sanierung und statische Verstärkung der Außenflächen des Schornsteins mittels Spritzbeton bzw. Spritzmörtel mit Stahlbewehrung. Darüber hinaus umfasst der Auftrag die Instandsetzung bzw. Erneuerung vorhandener Steigleitern und Umlaufbühnen und der Flughindernisbefeuern sowie die ordnungsgemäße Entsorgung anfallender Abfälle.

Ihre Teilnahmeanträge und ggf. Angebote sowie die gesamte Korrespondenz mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache zu verfassen. Einem Schriftstück, das in einer anderen Sprache eingereicht wird, ist eine beglaubigte Übersetzung beizufügen.

## **2 Auftraggeber**

BEW Berliner Energie und Wärme GmbH  
Hildegard-Knef-Platz 2  
10829 Berlin

### 3 Verfahrensablauf

Der Auftraggeber veröffentlicht und vergibt Aufträge nach den Vorgaben der Sektorverordnung (SektVO). Das aus den Vergabeunterlagen ersichtliche Beschaffungsvorhaben wird in einem zweistufigen Vergabeverfahren ausgeschrieben.

#### **Stufe 1: Teilnahmewettbewerb**

Im Teilnahmewettbewerb überprüft der Auftraggeber die Eignung (z. B. Fachkunde, Leistungsfähigkeit) des Bewerbers. Hierzu hat auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Teilnahmeunterlagen die form- und fristgerechte Einreichung des Teilnahmeantrages durch den Bewerber zu erfolgen. **Mit dem Teilnahmeantrag sind ausdrücklich noch keine Angebotsunterlagen, insbesondere auch keine Preise, einzureichen.**

Nach Überprüfung der formalen Kriterien durch den Auftraggeber, kann diese fehlende unternehmensbezogene Unterlagen (z. B. Nachweise, Eigenerklärungen) nachfordern. Hierauf hat der Bewerber jedoch keinen Anspruch.

In der EU-Bekanntmachung werden zur Eignungsprüfung von dem Bewerber neben z. B. Zertifikaten und Nachweisen auch Eigenerklärungen gefordert. Wird zusätzlich ein Formblatt bereitgestellt, ist dieses ebenfalls ausgefüllt einzureichen.

Liegen sämtliche erforderlichen Unterlagen vor, prüft der Auftraggeber die Eignung in Hinblick auf die unternehmensbezogenen Qualifikationen. Nicht geeignete Bewerber werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Geeignete Bewerber werden nach Beendigung des Teilnahmewettbewerbs zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

voraussichtliche Termine des <b>Teilnahmewettbewerbs</b>	<b>Datum</b>
Möglichkeit zur Stellung von Fragen bzgl. des Teilnahmewettbewerbs für die Bewerber bis:	17.06.2026, 16 Uhr
Abgabe der Teilnahmeanträge bis:	22.06.2026, 12 Uhr

Dokumente des <b>Teilnahmewettbewerbs</b> (einzureichen über die Vergabepattform)	
<b>Dokumente</b>	<b>Aktivität</b>
Anschreiben mit Darstellung des Unternehmens und dessen vollständiger Konzernstruktur (inklusive Besitzverhältnisse).	Optional einzureichen

Register_B_C_D_E_Eigenerklärungen	einzureichen	Datum 25.02.2025  Seite/Umfang 3/6
Durchschnittlicher Jahresumsatz	einzureichen	
BEW_Vertraulichkeitserklärung	anzuerkennen	
Formblatt_Referenzen	einzureichen	
Health&Safety_Fragenkatalog	einzureichen	
Eigenerklärung_Sprache	einzureichen	
Nachweis Qualitätsmanagementsystem (DIN EN ISO 9001)	einzureichen	
Root Cause Analysis – RCA	Optional einzureichen	
Zertifikats Seilzugsystem	Optional einzureichen	
Logbuch	Optional einzureichen	

### **Stufe 2: Angebotswettbewerb**

Nach erfolgreichem Durchlaufen der 1. Stufe wird der Bewerber in der 2. Stufe auf Grundlage der Ausschreibungsunterlagen aufgefordert, ein unverbindliches und für den Auftraggeber kostenloses Angebot abzugeben. **Alle weiteren Details sind so-  
dann der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zu entnehmen.**

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das eingereichte Angebot zwischen dem Auftraggeber und dem Bieter zu verhandeln. Sofern hieraus Anpassungen an den Ausschreibungsunterlagen resultieren, werden alle Bieter erneut aufgefordert, ein finales verbindliches Angebot abzugeben.

Nach Auswertung der Angebote unter den Gesichtspunkten der veröffentlichten Bewertungskriterien und entsprechender Gewichtung erfolgt sodann der Zuschlag an den wirtschaftlich besten Bieter.

voraussichtliche Termine des <b>Angebotswettbewerbs</b>	<b>Datum</b>
Aufforderung zur Angebotsabgabe am:	07.07.2026
Möglichkeit für Ortsbesichtigungen	13.07. – 16.07.2026 20.07. - 23.07.2026
Möglichkeit zur Stellung von Fragen für die Bieter bis:	07.08.2026

Termin zur Abgabe der Erstangebote am:	14.08.2026	Datum 25.02.2025
Verhandlungsgespräche ab:	01.09.2026	
Termin zur Abgabe der überarbeiteten verbindliche Angebote (BAFO) am:	13.10.2026	Seite/Umfang 4/6
Zuschlagserteilung am:	17.11.2026	

Dokumente des <b>Angebotswettbewerbs</b> (einzureichen über die Vergabeplattform)	
Dokumententitel	Aktivität
Teil 0.4 Abweichungsliste	Im Angebotswettbewerb: optional einzureichen
Teil A2 BVB Frauenförderung	Im Angebotswettbewerb: einzureichen
Teil B1.1 - Leistungsverzeichnis Bautechnik zzgl. Anlagen	Im Angebotswettbewerb: einzureichen
Teil D1.2 Stundensätze	Im Angebotswettbewerb: einzureichen
Teil F4 Nachunternehmerliste	Im Angebotswettbewerb: einzureichen
Teil E Vertragstermine	Im Angebotswettbewerb: einzureichen

#### 4 Hinweise und Fragen zu den Vergabeunterlagen, Kontaktstelle, Vollständigkeit

- 4.1 Der Bewerber/Bieter hat sich von der Vollständigkeit und Verständlichkeit der ihm überlassenen Unterlagen zu überzeugen.
- 4.3 Fragen der Bewerber/Bieter werden ausschließlich über das Portal beantwortet. Sollten die Antworten von allgemeinem Interesse sein, werden sie allen Bewerbern/Bietern in anonymisierter Form zugänglich gemacht. Telefonische

oder mündliche Auskünfte werden nicht erteilt. Die vom Auftraggeber erteilten Auskünfte sind bei der Ausarbeitung des Angebots zu berücksichtigen.

Datum  
25.02.2025

Seite/Umfang  
5/6

## **5 Bietergemeinschaften**

- 5.1 Im Rahmen der Ausschreibung und der späteren Leistungserbringung ist ein Zusammenschluss mehrerer Unternehmen zu einer Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft möglich.
- 5.2 Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag und mit dem späteren Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

## **6 Kostenerstattung**

Kosten, die dem Bewerber/Bieter für die Ausarbeitung des Teilnahmeantrags bzw. der Angebotsunterlagen oder ansonsten im Zusammenhang mit der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren entstehen, werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Die eingereichten Unterlagen verbleiben kostenfrei beim Auftraggeber.

## **7 Vertraulichkeit**

- 7.1 Die Bewerber/Bieter sind verpflichtet, alle in Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren erhaltenen Unterlagen und Informationen sowohl während des Verfahrens als auch nach dessen Abschluss vertraulich zu behandeln. Sie dürfen sie insbesondere nicht für andere Zwecke verwenden, vervielfältigen oder Dritten zugänglich machen.
- 7.2 Der Auftraggeber behält sich vor, die Teilnahmeanträge/Angebote derjenigen Bewerber/Bieter, die die Geheimhaltungspflichten verletzen, auszuschließen.

## **8 Datenschutz**

Die Bewerber/Bieter willigen durch die Beteiligung am Verfahren ein, dass ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren beim Auftraggeber in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Auf

schriftlich dem Teilnahmeantrag/Angebot beizufügenden Wunsch werden diese Daten nach Beendigung des Vergabeverfahrens gelöscht.

Datum  
25.02.2025

Seite/Umfang  
6/6

## **9 Nachprüfungsstelle / Rechtsbehelfsfrist**

### **9.1 Nachprüfungsstelle**

Vergabekammer des Landes Berlin  
Martin-Luther-Str. 105  
10825 Berlin

### **9.2 Rechtsbehelfsfrist**

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr.1 bis 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig,

- a) wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt (§ 160 Abs.3 S.1 Nr.1 GWB)
- b) soweit der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs.3 S.1 Nr.2 GWB)
- c) soweit der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs.3 S.1 Nr.3 GWB)
- d) soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB).

Freundliche Grüße

BEW Berliner Energie und Wärme GmbH